

Trainingszeiten, Trainingsstufen und Trainingsablauf und Spielbetrieb

Grundsätzlich beginnt das „Training“ **außerhalb der Schulferienzeit freitags ab 18 Uhr** und endet um 20:00 Uhr. Ab 20:00 Uhr bis max. 24 Uhr finden die Vereinsmeisterschaftsspiele statt. Auch Anfänger jeden Alters können an den Vereinsturnieren teilnehmen. Die Vereinsturniere starten in der Regel am Ende der Sommerschulferien und dauern bis zum nächsten Jahr. Ab 20:00 Uhr können natürlich auch Partien ohne Wettkampfmodus gespielt werden. Dies gilt natürlich auch für die Kinder und Jugendliche, wenn die Eltern dies erlauben.

Aufgrund der unterschiedlichen Kenntnisstände der Trainierenden erfolgt inzwischen eine entsprechende Aufteilung. Bei Kindern und Jugendlichen, die mit dem Schachspiel erst angefangen haben, hat sich gezeigt, dass eine intensive Schulung von 30-40 Minuten eine zeitliche Obergrenze darstellt. Danach lässt die Bereitschaft zur Mitarbeit und die Konzentration nach. Wer sich durch diese Schulungszeiten unterfordert fühlt und mehr trainieren will, um schneller „Vorranzukommen“, sollte dies direkt mit dem jeweiligen Trainer besprechen.

Kinder, Jugendliche oder auch erwachsene Schachanfänger, die noch keinerlei oder sehr wenig Kenntnisse haben, werden nach Absprache separat geschult, bis sie für die erste Stufe bereit sind. Die anderen Spielerinnen und Spieler trainieren wie folgt. Die Einteilung erfolgt durch die Trainer.

Schachanfänger der Stufen 1 werden von 18:10 Uhr bis ca. 18:45 geschult.

Schachanfänger der Stufen 2 werden von ca. 18:45 Uhr bis 19:20 geschult.

Die Kinder und Jugendlichen wollen eher mit den anderen Kindern und Jugendlichen Schach spielen. Dies können sie außerhalb ihrer jeweiligen Trainingszeiten (Stufe 1+2). Wer länger mit dem Trainer Aufgaben lösen möchte, sollte dies sagen. Bis 20:00 Uhr kann dies grundsätzlich erfolgen.

Fortgeschrittene trainieren ab 18:15 Uhr parallel bis ca. 20:00 Uhr separat mit einem Trainer.

Externe Turniere

Auf Kinder- und Jugendturniere in unserer Region machen wir die Schüler bzw. Eltern aufmerksam. Oft macht die Teilnahme an solchen Turnieren Spaß, wenn die Kenntnisse soweit sind, dass auch Erfolgserlebnisse möglich sind. Es gibt jedes Wochenende und auch zwischendurch zahlreiche nationale oder internationale Turniere. Wer daran Interesse hat, sollte die Trainer ansprechen.

Die Mannschaftswettbewerbe starten jedes Jahr nach den Sommerferien. Rechtzeitig vor den Sommerferien werden alle Spielerinnen und Spieler des Vereins gefragt, ob sie gerne als Stammspieler in einer Mannschaft oder nur als Ersatzspieler an den Mannschaftswettkämpfen teilnehmen wollen. Die Spielerversammlung beschließt vor jeder Saison über die Anzahl und die Aufstellung der Mannschaften und welche Vereinsturniere gespielt werden.